

Datenschutzhinweise

Hinweise zur Verarbeitung Ihrer Daten gemäß Art. 13 der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO).

Verweise auf gesetzliche Vorschriften beziehen sich auf die Europäische Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) sowie das Hessische Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG) in der ab dem 25. Mai 2018 geltenden Fassung.

I. Verantwortlichkeit

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten auf diesen Internetseiten ist die Hessische Staatskanzlei, Georg-August-Zinn-Str. 1, 65183 Wiesbaden (Tel. 0611 / 32-0; poststelle@stk.hessen.de).

II. Behördlicher Datenschutzbeauftragter

Die behördliche Datenschutzbeauftragte der Hessischen Staatskanzlei erreichen Sie über Hessische Staatskanzlei, Datenschutzbeauftragte, Georg-August-Zinn-Str. 1, 65183 Wiesbaden (datenschutz@stk.hessen.de)

III. Hosting

Das Onlineangebot zur Anmeldung für Veranstaltungen der Hessischen Landesregierung wird von der Firma astendo GmbH (<https://www.astendo.de/>) als technischem Dienstleister in unserem Auftrag und nach unseren Vorgaben vorgehalten.

IV. Umgang mit Ihren Daten

1. Personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten sind nach Art. 4 DS-GVO alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren persönlichen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind.

2. Onlineanmeldung

Als Nutzer können Sie sich im Rahmen der Onlineanmeldung mit einem elektronischen Formular zu Veranstaltungen der Hessischen Landesregierung anmelden und Kommentare übermitteln. Diese Daten wie z. B. Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse und die individuelle Nachricht werden bei der Firma astendo GmbH sowie in der Hessischen Staatskanzlei gespeichert und nur zur Erfüllung unserer Aufgaben, insbesondere zur Planung und Durchführung von Veranstaltungen der Hessischen Landesregierung im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie zur Bearbeitung Ihres Anliegens von den fachlich zuständigen Personen verwendet.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. e DS-GVO i. V. mit § 3 Abs. 1 HDSIG. Soweit Sie in einzelnen Fällen ausdrücklich gefragt werden, ob Sie mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einverstanden sind, erfolgt die Datenverarbeitung aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. a DS-GVO. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Dies wirkt allerdings nur für die Zukunft. Die bis zum Widerruf erfolgte Verarbeitung bleibt also rechtmäßig.

Ihre Kontaktdaten werden auch für Einladungen zu gleichartigen Veranstaltungen verwendet, wenn wir davon ausgehen dürfen, dass die Einladung zu der neuen Veranstaltung in Ihrem Interesse liegt. Wenn Sie damit nicht einverstanden sind, lassen Sie uns dies bitte formlos per Mail an veranstaltungenhessen@stk.hessen.de oder schriftlich an die oben angegebene Adresse wissen.

3. Foto- und Filmaufnahmen

Bei Veranstaltungen der Hessischen Staatskanzlei werden zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit in der Regel Foto- und Filmaufnahmen gemacht, die für Pressemeldungen und Publikationen im Zusammenhang mit den Veranstaltungen, in den Internetauftritten des Landes, u. a. www.hessen.de und www.stk.hessen.de, sowie in den Auftritten des Landes in den sozialen Medien Mastodon, Facebook, X, Instagram und YouTube verwendet werden. Um Aufnahmen anfertigen und veröffentlichen zu können, auf denen Sie zu erkennen sind, bitten wir Sie ebenfalls um Ihre Einwilligung. Sie sind aber nicht verpflichtet, diese Einwilligung zu erteilen, um an der Veranstaltung teilnehmen zu können. Falls Sie auf den Aufnahmen nicht abgebildet werden möchten und deshalb keine entsprechende Einwilligung erteilen, werden wir die beauftragten Fotografen oder Filmteams hierüber unterrichten. Die Dauer, für die Foto- und Filmaufnahmen in der Hessischen Staatskanzlei gespeichert werden, ergibt sich aus dem Erlass zur Aktenführung in den Dienststellen des Landes Hessen vom 14. Dezember 2012 (StAnz. 2013 S. 3), zuletzt geändert durch Verwaltungsvorschrift vom 29. November 2022 (StAnz. S. 1380). Die regelmäßige Aufbewahrungsfrist beträgt fünf Jahre; bei Akten und Vorgängen mit besonderer Bedeutung zehn Jahre. Über eine eventuelle Archivwürdigkeit entscheidet das zuständige Archiv.

4. Nutzungsdaten

Aus Gründen der Datensicherheit, also um unerlaubte Zugriffe aufzuklären oder Missbrauch der Internetseite verhindern zu können, werden die vollständige IP-Adresse des anfordernden Rechners sowie die nachfolgend aufgeführten Daten erfasst, gespeichert und sieben Tage nach dem Ende des Zugriffs automatisch gelöscht:

- die Seite, von der aus die Datei angefordert wurde,
- der Name der aufgerufenen Datei,
- das Datum und die Uhrzeit der Anforderung,
- die übertragene Datenmenge,
- der Zugriffsstatus (Datei übertragen, Datei nicht gefunden, etc.),
- die Zugriffsart (GET, POST),
- die Beschreibung des verwendeten Webbrowsers bzw. des verwendeten Betriebssystems,
- die Session-ID.

Auf der Internetseite werden ausschließlich funktional notwendige, sogenannte Session-Cookies verwendet, die Ihr Browser automatisch, beim Schließen des Browsers, selbstständig löscht.

V. Ihre Rechte

Als Nutzer unseres Onlineangebots haben Sie nach der Datenschutzgrundverordnung und dem Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz verschiedene Rechte, die sich insbesondere aus Art. 15 bis 18, 21 DS-GVO und §§ 52 und 53 HDSIG ergeben:

1. Recht auf Auskunft

Sie können nach Art. 15 DS-GVO oder § 52 HDSIG Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. In Ihrem Auskunftsantrag sollten Sie Ihr Anliegen präzisieren, um uns das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern. Bitte beachten Sie, dass Ihr Auskunftsrecht durch die Vorschriften der § 24 Abs. 2, § 26 Abs. 2 und § 33 HDSIG sowie § 52 Abs. 2 bis 5 HDSIG eingeschränkt wird.

2. Recht auf Berichtigung

Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie nach Art. 16 DS-GVO oder § 53 HDSIG eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen.

3. Recht auf Löschung

Unter den Bedingungen des Art. 17 DS-GVO und der §§ 34 und 53 HDSIG können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Im Rahmen der Vorgaben des Art. 18 DSGVO und § 53 HDSIG haben Sie das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen.

5. Recht auf Widerspruch

Nach Art. 21 DS-GVO haben Sie das Recht aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu widersprechen.

6. Recht auf Beschwerde

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir bei der Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtliche Vorschriften nicht beachtet haben, können Sie sich mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden. Das ist der Hessische

Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Gustav-Stresemann-Ring 1,
65189 Wiesbaden, Tel. 0611 / 1408-0.

Allgemeine Informationen zum Datenschutz finden Sie auf den Internetseiten des
Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit
(www.datenschutz.hessen.de).

Stand: 22.03.2024